



Bund der Deutschen
Katholischen Jugend
Bayern

PRESSEMITTEILUNG

Keine Jugendarbeit ohne Ehrenamt

- 1000 Dank an die vielen engagierten jungen Menschen!

München, 04. Dezember 2019 Das ganze Jahr über engagierten sich junge Menschen in verschiedensten Feldern in den katholischen Jugendverbänden in Bayern. Am Tag des Ehrenamts haben Sie es verdient, dass man ihnen besondere Aufmerksamkeit schenkt und ihnen für ihre Arbeit einen besonderen Dank ausspricht. Sie leisten einen unverzichtbaren Dienst für unserer Gesellschaft und übernehmen Verantwortung für sich und andere. Der Landesvorstand des BDKJ Bayern dankt allen Ehrenamtlichen, die zum Gelingen katholischer Jugendarbeit beitragen!

So haben sich dieses Jahr an der 72-Stunden-Aktion allein in Bayern über 17.000 junge Menschen in über 730 Gruppen beteiligt und mit ihrem Einsatz die Welt ein Stück besser gemacht - komplett ehrenamtlich. „Es war beeindruckend zu sehen, wie so viele junge Menschen gleichzeitig sich z.B. in ökologischen und sozialen Projekten engagiert haben und sich so aus ihrem Glauben heraus für eine bessere Gesellschaft eingesetzt haben“, erklärt Daniel Köberle, BDKJ-Landesvorsitzender. „Dass die bundesweite 72-Stunden-Aktion sogar den Zukunfts-Bambi erhalten hat, beweist dass die Sozialaktion in der Mitte der Gesellschaft stattfand.“ So haben Gruppen u.a. Essen für Nachtschichtler*innen organisiert, Bienenhotels gebaut, Spielplätze restauriert und Kitas verschönert.

Doch Ehrenamt findet das ganze Jahr über statt. Bei den unterschiedlichen Angeboten der kirchlichen Jugendarbeit in Bayern engagieren sich über 81.000 Ehrenamtliche. Etwa die Hälfte war zwischen 18 und 27 Jahren alt. „Wir sind stolz darauf, dass die Gruppenangebote katholischer Jugendarbeit in Bayern mehrheitlich von jungen Ehrenamtlichen getragen werden“, konstatiert Eva Jelen, BDKJ-Landesvorsitzende. „Diese Zahlen zeigen, dass Jugendarbeit nicht ohne Ehrenamt stattfinden kann und dass junge Ehrenamtliche bereit sind ihren Teil zu einer gelingenden Jugendarbeit beizutragen! Das gilt insbesondere für die vielen Kinder- und Jugendgruppenangebote vor Ort, aber auch für das Organisieren der katholischen Jugendverbände in Bayern. Egal ob Orts-, Dekanats-, Diözesan- oder Bayernebene, ohne Ehrenamt wäre Jugendarbeit nicht vorstellbar.“

Jedes Jahr absolvieren in explizit katholischer Trägerschaft in Bayern rund 400 junge Menschen ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) und rund 70 junge Menschen ein Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ). „Die

Landwehrstraße 68
80336 München
fon 089 / 53 29 31 - 0
fax 089 / 53 29 31 - 11
www.bdkj-bayern.de

Referat für Öffentlichkeitsarbeit
Christoph Schreiber
Tel: 089 / 53 29 31 - 19

pressestelle@bdkj-bayern.de

Freiwilligendienste sind nicht nur ein Lern- und Orientierungsjahr für junge Menschen. Während ihres einjährigen Einsatzes arbeiten die Freiwilligen meist Vollzeit in Einrichtungen wie Kindertagesstätten, Krankenhäusern, Einrichtungen der Lebenshilfe oder Umweltstationen. Hier stellen sie unter Beweise, dass ihnen eine sinnvolle Tätigkeit für andere Menschen in unserer Gesellschaft wichtig ist und gerade in der Lebensphase zwischen Schule und Ausbildung Orientierung bietet“, erklärt Jens Hausdörfer, Geistlicher Verbandsleiter des BDKJ Bayern.

Hinweis:

Die 72-Stunden-Aktion unter <https://www.72stunden.de/>

Alles zur Leistungsstatistik finden Sie unter <https://www.bdkj-bayern.de/landesstelle/leistungsstatistik/>

Fotos von Daniel Köberle, Eva Jelen und Jens Hausdörfer unter <https://www.bdkj-bayern.de/bdkj/landesvorstand/>

Redaktion/V.i.S.d.P.: Daniel Köberle

Der BDKJ Bayern ist Dachverband katholischer Jugendverbandsarbeit. Erreicht wurden mit den offenen und gruppenbezogenen Angeboten sowie mit Veranstaltungen 624.532 TeilnehmerInnen. Alle Zahlen der Leistungsstatistik:
<http://www.bdkjbayern.de/landesstelle/leistungsstatistik/>